

Groves triumphiert nach Massensturz beim Giro d'Italia - Drama in Neapel!

Kaden Groves gewinnt die sechste Etappe des Giro d'Italia nach einem Massensturz. Die Etappe wurde neutralisiert.



Neapel, Italien - Am 15. Mai 2025 gewann Kaden Groves aus Australien die sechste Etappe des Giro d'Italia. Die Etappe, die sich über 227 Kilometer erstreckte und von Potenza nach Neapel führte, wurde von einer dramatischen Wendung überschattet. Ein massiver Sturz auf regennasser Fahrbahn ereignete sich etwa 70 Kilometer vor dem Ziel, als der frühere Giro-Sieger Jai Hindley auf der glitschigen Strecke die Kontrolle verlor, was zu einem Domino-Effekt unter den Fahrern führte. Aufgrund der Schwere des Sturzes und der Verletzungen wurde die Etappe für fast eine halbe Stunde neutralisiert, und die Jury entschied, dass keine Punkte oder Zeitgutschriften vergeben werden würden.

Dies ermöglichte es den Fahrern, mit der gleichen Zeit ins Ziel zu kommen. Auch andere prominente Fahrer wie Mads Pedersen, Adam Yates, Richard Carapaz und Lorenzo Fortunato waren in den Vorfall verwickelt, konnten jedoch die Etappe beenden.

Diese Entscheidung trat in Kraft, da aufgrund der Nutzung aller Krankenwagen auch die Sicherheit der Fahrer an oberster Stelle stand. Hindley, der mit einer möglichen Gehirnerschütterung ins Krankenhaus eingeliefert wurde, konnte das Rennen nicht fortsetzen. Mads Pedersen, der Gesamtführende, hatte bei dieser Etappe bereits dreimal triumphiert, hielt sich jedoch im Massensprint zurück, während Groves sich den Etappensieg vor Milan Fretin und Paul Magnier sicherte. Die nächste Herausforderung wird am Freitag mit einer Bergankunft in Marsia bei Tagliacozzo erwartet, bei der die Fahrer 168 Kilometer und 3.400 Höhenmeter bewältigen müssen.

Fahrerverletzungen und Sicherheitsvorkehrungen

Der Massensturz hat nicht nur das Renngeschehen beeinträchtigt, sondern auch dazu geführt, dass mehrere Fahrer aufgrund von Verletzungen aus dem Wettbewerb ausschieden. Während der Rennpause wurde der Vorfall intensiv besprochen und die Sicherheitsrichtlinien erneut überprüft. Es ist wichtig, dass solche Vorfälle in Zukunft vermieden werden, um die Sicherheit der Athleten zu gewährleisten. Der Giro d'Italia ist bekannt für seine anspruchsvollen Etappen, doch die Wetterverhältnisse können unvorhersehbare Risiken bergen.

Kaden Groves feierte mit diesem Sieg seinen zweiten Etappensieg beim Giro d'Italia, der in diesem Jahr aufgrund seiner Komplexität und der abwechslungsreichen Streckenführung bereits für zahlreiche spannende Momente gesorgt hat. Der Wettbewerb sieht vor, dass aufgrund der Regelungen der Union Cycliste Internationale wertvolle Zeitbonifikationen für Etappensieger vergeben werden, jedoch

wurde in diesem speziellen Fall auf solche Maßnahmen verzichtet. Das Maglia rosa, das der Führende der Gesamteinzelwertung trägt, wurde bis zum nächsten Rennen von Mads Pedersen behält, der mit einem 17-Sekunden-Vorsprung vor Primož Roglič ins nächste Rennen geht.

Ein Blick auf die bevorstehenden Herausforderungen zeigt, dass der Giro d'Italia bis zum 1. Juni in Rom weitergeht, und die erwarten, dass sich nach diesen dramatischen Ereignissen die Dynamik im Wettbewerb weiter verändern könnte. Mit einem ersten Gipfelfinish, das vier klassifizierte Anstiege umfasst, könnte der Druck auf die Kletterer entscheidend sein. Der Weg zum Gesamtieg bleibt spannend und offen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	nasse Fahrbahn
Ort	Neapel, Italien
Verletzte	1
Quellen	• www.vienna.at • sports.yahoo.com • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at